## Das HWK – ein Ort des Verstehens

Das Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK), eine Stiftung der Länder Niedersachsen und Bremen sowie der Stadt Delmenhorst, ist ein unabhängiges, international und interdisziplinär arbeitendes Wissenschaftskolleg.

Vier thematische Schwerpunkte – ENERGY, EARTH, BRAIN und SOCIETY – bilden neben dem Kunstprojekt »art in progress« das besondere Profil des HWK:

In intellektuell vielfältiger Weise begegnen sich im HWK renommierte Vertreter der verschiedenen Wissenschaftskulturen in einer Atmosphäre von Offenheit und wechselseitiger Anerkennung. Ein Austausch zwischen den in diesen Arbeitsbereichen ausgewiesenen nationalen und internationalen Fellows und den regionalen Wissenschaftsinstitutionen wird u.a. durch Workshops und Tagungen sowie Fellow Lectures und öffentliche Vorträge erreicht.



### Mit dem Bus:

Innerhalb von 15 Minuten ab Delmenhorst Bahnhof mit den Linien 201 oder 206 bis Haltestelle »Hanse-Wissenschaftskolleg«. Abends und an Sonn- und Feiertagen fährt die Linie 216.

#### Mit der Bahn:

Ab Delmenhorst Bahnhof ist das HWK mit dem Taxi bequem in sieben bis zehn Minuten erreichbar. Die Fahrtzeit der Züge zwischen Delmenhorst und Bremen beträgt 10 bis 15 Minuten, zwischen Oldenburg und Delmenhorst 20 bis 30 Minuten.

### Mit dem PKW

A 28 aus Richtung Bremen oder Oldenburg bis Delmenhorst. Ausfahrt Deichhorst (21) Richtung Stadtmitte, nach 300 Metern direkt vor der Ampel nach links in den Lehmkuhlenbusch abbiegen.



Hanse-Wissenschaftskolleg Institute for Advanced Study

> Hanse-Wissenschaftskolleg Lehmkuhlenbusch 4 D-27753 Delmenhorst

info@h-w-k.de www.h-w-k.de



Hanse-Wissenschaftskolleg Institute for Advanced Study



	Thema	2013
--	-------	------

Datum Thema



# Wachstum und Lebensqualität – Perspektiven eines gesellschaftlichen Wandels. Muss sich unsere Gesellschaft neu erfinden?

Immer größere Teile der Bevölkerung, aber auch Politiker und Experten stellen aufgrund der Wirtschafts- und Staatsschuldenkrise sowie der im globalen Maßstab unvermindert fortschreitenden Belastung ökologischer Lebensgrundlagen das existierende Produktions- und Konsummodell in Frage und hinterfragen kritisch aktuelle Orientierungen beziehungsweise fordern sie eine Neuausrichtung in der Wirtschaft.

Eine Schlüsselfrage des 21. Jahrhunderts lautet entsprechend:

# Welches Wachstum brauchen wir zukünftig und wie kann es gestaltet werden?

In der öffentlichen Vortragsreihe, die das HWK 2013 präsentiert, setzen sich renommierte Experten kritisch mit dieser auch globalen Herausforderung auseinander. Die Reihe beginnt am 08. April 2013.

Daneben gibt es wieder Veranstaltungen mit gesellschaftspolitisch relevanten Themen, die von der Delmenhorster Universitätsgesellschaft organisiert wurden. Diese Reihe beginnt am 14. Januar 2013.

14.01.2013	Prof. Dr. Peter Weingarten (Braunschweig)  »Mehr für den Tank? Mehr für den Teller?  Mehr für die Umwelt – Landnutzungswandel in Deutschland.«*
11.02.2013	Prof. Dr. Felix Rauner (Bremen)  »Bildung und Wohlstand – Bedeutung der Berufsbildung für Wohlstand und Wettbewerbsfähigkeit moderner Industriestaaten«*
11.03.2013	Diedrich Jung (Odense, Dänemark)  »Pulverfaß Nahost«*
08.04.2013	Prof. Dr. Meinhardt Miegel (Berlin) <b>»Exit – Wohlstand ohne Wachstum«</b>
13.05.2013	Prof. Dr. Stefan Traub (Bremen)  »Wirtschaftswachstum, Wohlstand und Glück: Ein Faktencheck«
10.06.2013	Petra Pinzler (Berlin) »Immer mehr ist nicht genug. Vom Wachstumswahn zum Bruttosozialglück«
12.08.2013	Prof. Dr. Claudia Voelcker-Rehage (Bremen) »Fitness im Alter – der Demenz davonlaufen?«*
09.09.2013	Prof. Dr. Mathias Binswanger (Olten, Schweiz) »Tretmühlen des Glücks«
21.10.2013	Dr. Hermann Ott (Berlin)  »Krisen und Herausforderungen des bisherigen Wachstumsmodells«
11.11.2013	Prof. Dr. Hilke Brockmann (Bremen)  »Eine Weltreise zum Glück. Kulturelle Besonderheiten und Gemeinsamkeiten eines erstrebenswerten Lebens«

## Ort:

Hanse-Wissenschaftskolleg Lehmkuhlenbusch 4 27753 Delmenhorst-Deichhorst

## Zeit:

Beginn: jeweils 19:30 Uhr

Die Vorträge sind öffentlich, der Eintritt ist frei.

# Weitere Auskünfte:

Hanse-Wissenschaftskolleg, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Heidi Müller-Henicz Lehmkuhlenbusch 4 27753 Delmenhorst-Deichhorst Tel: +49 4221 9160-214 Fax: +49 4221 9160-199 hmuehenicz@h-w-k.de www.h-w-k.de

Delmenhorster Universitätgesellschaft e.V.: Dr. Hans-Christian Schröder Dr.HCSchroeder@t-online.de

<sup>\*</sup>Veranstalter: Delmenhorster Universitätsgesellschaft e.V. in Zusammenarbeit mit dem HWK